

Datenschutzerklärung Stand August 2025

Liebe Patientin, lieber Patient,

der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Nach der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DSGVO) sind wir als Praxis verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir Ihre Daten erheben und verarbeiten. Ferner möchten wir Sie darüber informieren, welche Rechte Ihnen in Sachen Datenschutz zustehen:

1. Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung ist:

Silke Zotter, Ernährungsberatung
Mariabrunnerstr.4
85356 Freising
E-Mail: kontakt@ernaehrung-freising.de
Tel. +49 178 832 85 38

2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, Art. 9 Abs. 2 lit. h) in Verbindung mit § 22 Abs. 1 Nr. 1 lit. b) BDSG.

Dies bedeutet, dass die Datenverarbeitung erfolgt, um den Behandlungsvertrag zwischen uns und Ihnen und die hieraus resultierenden Pflichten zu erfüllen.

Wir verarbeiten zu diesem Zwecke Ihre **personenbezogenen Daten** wie Name, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geschlecht, Name der Krankenkasse und Versicherungsnummer insbesondere aber auch **Gesundheitsdaten** wie Gewicht und Größe, BMI, Körperzusammensetzung, Laborwerte, Krankheitssymptome, Anamnesen, Diagnosen, Angaben zum Inhalt und Verlauf der Therapie und Therapieempfehlungen. Zu diesem Zwecke kann es sein, dass wir Ihre personenbezogenen Daten von Ärzten oder anderen Ausübenden eines Gesundheitsberufes, in deren Behandlung Sie sind, erhalten.

Wir müssen Ihre personenbezogenen Daten und Ihre Gesundheitsdaten erheben, da diese Voraussetzung für eine ordnungsgemäße Behandlung sind. Eine sorgfältige Beratung und Behandlung kann nicht gewährleistet werden, wenn uns diese personenbezogenen Daten nicht vorliegen.

3. Weitergabe Ihrer Daten an Dritte

Die von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden nur dann an Dritte übermittelt, wenn dies durch ein Gesetz erlaubt ist oder Sie eine entsprechende Einwilligung erteilt haben. Empfänger von Ihren personenbezogenen Daten können vor allem Ärzte, Krankenkassen und –versicherungen oder Verrechnungsstellen sein. Diese Daten werden ausschließlich verwendet, um Ihnen die vertraglichen Leistungen der therapeutischen Ernährungsberatung anbieten zu können. Für den Fall der ärztlichen Überweisung werden die in der Überweisung enthaltenen Gesundheitsdaten zu Abrechnungszwecken an die Krankenkasse übermittelt. Zweck der Übermittlung ist entweder die Abrechnung der erbrachten Leistungen oder Klärung von medizinischen Fragen.

4. Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur so lange auf, wie dies zur Durchführung Ihrer Behandlung erforderlich ist. Soweit wir gesetzlich dazu verpflichtet sind, Ihre personenbezogenen Daten länger aufzubewahren, kann dies für mindestens 10 Jahre der Fall sein.

5. Sie haben das Recht, über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Sie können zudem verlangen, dass wir unrichtige Daten berichtigen. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie verlangen, dass Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, eingeschränkt oder auf Dritte übertragen werden. Soweit Sie eine Einwilligung zur Datenverarbeitung erteilt haben, können Sie diese widerrufen.

Sie können sich zudem bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass Ihre personenbezogenen Daten unrechtmäßig verarbeitet werden. Die zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, www.datenschutz-bayern.de.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Anwendungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: „AGB“) sind Bestandteil der Vertragsbeziehungen („Vertrag“) zwischen Ihnen und Silke Zotter, Mariabrunnerstr.4, 85356 Freising („Ernährungsberaterin“) betreffend aller Dienstleistungen und Produkte (nachfolgend: „Leistungen“) der Ernährungstherapie.

Leistungsbeschreibung

Zweck der Ernährungsberatung ist es, Ihnen mittels Informationen und Beratung einen bewussten Lebensstil basierend auf wissenschaftlichen Erkenntnissen zu ermöglichen. Unsere Leistungen zielen darauf ab, Sie im Hinblick auf einen bewussten Lebensstil mittels einer professionellen, persönlichen Betreuung zu begleiten und zu motivieren. Die positiven Effekte einer Ernährungsberatung hängen aber letztlich von zahlreichen Faktoren ab, auf welche die wir keinen Einfluss haben, insbesondere der Bereitschaft, Ernährung und Lebensstil konsequent anhand der Beratungsergebnisse auszurichten. Vor diesem Hintergrund wird ein wie auch immer gearteter gesundheitlicher Erfolg seitens der Ernährungstherapeutin auch nicht geschuldet. Bitte lassen Sie sich zu jeglichen gesundheitlichen Fragen, Sorgen oder Umständen durch einen Arzt beraten. Verzögern oder missachten Sie nie medizinischen Rat aufgrund von Informationen der Ernährungsberatung. Die Ernährungsberatung ersetzt in diesem Sinne nicht den Arzt und kann daher eine medizinische Beratung, Diagnose oder Behandlung nicht ersetzen. In diesem Zusammenhang erfolgt der Bezug der Leistungen auf Ihr eigenes Risiko. Auch übernehmen wir hieraus keinerlei Garantien in Bezug auf unsere Leistungen.

Vertragsabschluss und Beendigung des Vertrags

Der Vertragsabschluss erfolgt mit der Unterzeichnung der „Anmeldung zur Ernährungsberatung“. Die Laufzeit eines Vertrags bestimmt sich nach der jeweils vereinbarten Leistung. Der Vertrag endet nach Ablauf dieser Laufzeit, ohne dass es einer ausdrücklichen Kündigung bedarf. Sowohl die Ernährungsberaterin als auch Sie können die jeweiligen Leistungen jederzeit mit sofortiger Wirkung und ohne Angaben von Gründen entweder per E-Mail an kontakt@ernaehrung-freising.de per Brief an Silke Zotter, Marianbrunnerstr.4, 85356 Freising kündigen. Für Kündigungen durch die Ernährungsberaterin gilt die Einschränkung des § 627 Abs. 2 BGB. Ein wichtiger Grund im Sinne des § 627 Abs. 2 BGB liegt insbesondere in dem Widerruf der Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Beratungsleistung, da die Ernährungsberaterin in diesem Fall rechtlich und tatsächlich nicht mehr in der Lage ist, ihre Beratungsleistung zu erbringen.

Leistungsabrechnung

Die Abrechnung der erbrachten Leistungen erfolgt üblicherweise am Ende der Beratung. Jedoch wird die Ernährungsberaterin auch ermächtigt nach jeder Beratungseinheit die erbrachte Leistung in Rechnung zu stellen. Bei Zahlungseingang erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung, mit welcher Sie die Kosten, soweit die Beratungsleistungen auf ärztlicher Verordnung stattgefunden haben, vollständig oder teilweise von Ihrer Krankenkasse zurückfordern können. Alternativ können Sie eine Abtretungserklärung unterschreiben, welche der Ernährungsberaterin erlaubt, direkt mit Ihrer Krankenkasse abzurechnen. In diesem Fall wird Ihnen lediglich der Eigenanteil in Rechnung gestellt. Vereinbarte Beratungstermine müssen 24 Stunden vorher abgesagt werden, sonst sind sie kostenpflichtig und werden nicht von einer Krankenkasse übernommen, sondern Ihnen verrechnet.

Alle Rechnungen sind zahlbar ohne Abzug, innerhalb von 14 Tagen. Die auf ärztlicher Verordnung oder Rehabilitationsmaßnahme bezogenen Leistungen sind nach § 4 Nr.14 UStG von der Umsatzsteuer befreit. Leistungen zur Prävention und Selbsthilfe i.S. des § 20 SGB V, die keinen unmittelbaren Krankheitsbezug haben, sind grundsätzlich keine Umsatzsteuer befreite Leistungen.

Mitwirkungspflichten

Die Erbringung der Leistungen durch die Ernährungsberaterin setzt Ihre Mitarbeit voraus. Ausschlaggebend ist hierbei, dass sie im Zuge der Beratung aktuelle, richtige und vollständige Angaben im Hinblick auf Ihre Person, physische und psychische Dispositionen, Ernährungs- und Bewegungsverhalten sowie sonstige relevante Selbstbeobachtungen während der Beratung machen.

Haftungsbeschränkungen

Soweit sich aus den nachfolgenden Bestimmungen nichts Abweichendes ergibt, haftet die Ernährungsberaterin nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen: Die Haftung für Schäden, die von der Ernährungsberaterin vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht werden, sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, für Schäden im Rahmen des Produkthaftungsgesetz, wegen zugesicherter Eigenschaften und für andere Fälle gesetzlich zwingend vorgesehener Haftung ist unbeschränkt. In allen anderen Fällen haftet die Ernährungsberaterin nur, soweit es sich dabei um die Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht handelt, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie vertrauen durften („Kardinalpflicht“), jedoch stets nur in Höhe des bei Abschluss des Vertrags typischen, vorhersehbaren Schadens. Die Haftung erstreckt sich nicht auf mittelbare und Folgeschäden, insbesondere Sachschäden, Vermögensschäden, entgangenes Einkommen oder entgangenen Gewinn, Datenverluste oder immaterielle Schäden, soweit diese bei Abschluss des Vertrags nicht vorhersehbar gewesen sind.

Abtretung der Rechte

Ihre Ansprüche aus dem Vertrag mit der Ernährungsberaterin sind nur mit schriftlicher Zustimmung der Ernährungsberaterin übertragbar. Die Ernährungsberaterin hat das Recht, Rechte oder Pflichten aus dem Vertrag auf einen Dritten zu übertragen, sofern die Ihnen aus diesem Vertrag zustehenden Rechte hierdurch nicht gefährdet werden.

Schlussbestimmungen

Für diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zwischen Ihnen und uns geschlossenen Verträge gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss aller internationalen und supranationalen (Vertrags-) Rechtsordnungen. Diese Rechtswahl gilt bei Verbrauchern nur insoweit, als hierdurch der durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der Verbraucher seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, gewährte Schutz nicht entzogen wird. Klagen gegen einen Verbraucher werden nur an seinem allgemeinen Gerichtsstand, in dem Staat, in dem er ansässig ist, erhoben. Alle Vereinbarungen, die zwischen der Ernährungsberaterin und hinsichtlich der Ausführung des Vertrags getroffen werden, sind zwischen Ihnen und uns schriftlich niedergelegt.

Freising, 01.08.2025